



Titel geholt. Der Miniaturgolfverein Seefeld-Kadolz (Obmann Georg Jungmayer, Gottfried Krätscher, Igor Qualich, Patrik Krätschmer, Jan Lanik, Vera Kadidlova, Jiri Rimpler, Robert Langenecker (v.l.) holte sich mit einem Sieg beim letzten Unterligaturnier in Wieselburg den Meistertitel. Auch bei den ASKÖ-Bundesmeisterschaften gab es Grund zum Jubeln.

MINIATURGOLF / Seefeld-Kadolz darf auf eine erfolgreiche Saison zurückblicken. Mit dem Titel in der Unterliga steigt der Verein in die erste Klasse auf.

Heimische Meisterfeier

VON MAREK KNOPP

Der Miniaturgolfverein Seefeld-Kadolz konnte auch in der heurigen NÖ Landesmeisterschaft tolle Erfolge feiern. In der Unterliga wurden fünf Turniere gespielt. Nachdem der Verein vor zwei Jahren von der ersten Klasse in die Unterliga abgestiegen war, scheiterten die Seefeld-Kadolzer in der letzten Saison nur knapp am neuerlichen Aufstieg. Ein zweiter Platz reichte nicht aus.

Heuer klappte es endlich. Die Entscheidung fiel aber erst in Wieselburg. Die heimischen Miniaturgolfer feierten mit dem ersten Platz den Landesmeistertitel der Unterliga. Der Verein darf somit in die Oberliga aufsteigen und spielt ab Herbst 2006 mit den Vereinen Baden, Bad Vöslau (vorjähriger Landesmeister), Traiskirchen und Pernitz.

Obmann Georg Jungmayer und sein Team trennt mit dem Aufstieg nur mehr eine Liga von der höchsten Spielklasse

Niederösterreichs, der Landesliga. Zwar wird es für die Seefeld-Kadolzer Minigolfsportler ein schweres Unterfangen, sich in der ersten Saison zu etablieren, doch die Mannschaft ist optimistisch, den Klassenerhalt sichern zu können.

Teilnahme an ASKÖ Bundesmeisterschaften

Ein weiterer Erfolg gelang dem MGV Seefeld-Kadolz am Pfingstwochenende im Rahmen der ASKÖ-Bundesmeisterschaften auf der Filzgolfanlage.

Nachdem im Vorjahr die Herrenmannschaft von Seefeld-Kadolz den Bundesmeistertitel nach Hause mitnehmen durfte, war allen Teams heuer klar, dass der Sieg nur über den Heimverein gehen würde. Denn die Filzgolfanlage war äußerst schwer zu bespielen. Der ASKÖ WAT Wien nutzte seine Gastgeberrolle souverän und holte in allen Kategorien eindrucksvoll den

Bundesmeistertitel. Für Seefeld-Kadolz verlief das Turnier aber dennoch erfolgreich. Die Seniorenmannschaft errang einen sensationellen zweiten Platz. Die Herrenmannschaft belegte hinter dem Zweitplatzierten Knittelfeld den dritten Rang.

Auch in der Einzelwertung feierten die Seefeld-Kadolzer Minigolfer einen Stockerlplatz. In der Wertung Senioren kletterte Robert Langenecker auf das Stockerl. Leer hingegen ging der Seefeld-Kadolzer Bürgermeister und Obmann Georg Jungmayer aus. Er musste sich mit Blech begnügen.

Auch beim Bundesländervergleich waren die heimischen Minigolfer tatkräftig beteiligt. Das Bundesland Niederösterreich gewann im Ländervergleich hinter den vom Heimvorteil profitierenden Wienern den hervorragenden zweiten Platz. Für Seefeld-Kadolz ging mit den Bundesmeisterschaften ein erfolgreiches Wochenende zu Ende.